

„Förderkulisse im Kommunalen Klimaschutz“ Online- Veranstaltung mit der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) und der Energieagentur Brandenburg

Am 28.10.2020 fand unter dem Motto „Förderkulisse im Kommunalen Klimaschutz“ ein gemeinsames Webinar mit der Nationalen Klimaschutzinitiative und der Energieagentur Brandenburg statt. Das Webinar richtete sich an Vertreter*innen der Städte und Gemeinde, Kommunalverwaltungen, kommunale Unternehmen oder Einrichtungen wie Kitas und Schulen.

Die folgenden Fördermöglichkeiten wurden vorgestellt und diskutiert:

Förderung durch die Kommunalrichtlinie (bis zu 100%)

Im Rahmen des Konjunkturpakets der Bundesregierung erweiterte das Bundesumweltministerium (BMU) zum 1. August 2020 die Fördermöglichkeiten der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI): Antragsberechtigte der Kommunalrichtlinie sowie der Förderaufrufe „Klimaschutz durch Radverkehr“ und „Kommunale Klimaschutz-Modellprojekte“ profitieren bis Ende 2021 von erhöhten Förderquoten und reduzierten Eigenanteilen.

Weblink zur Kommunalrichtlinie : <https://www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie>

Jetzt persönlich beraten lassen:

Zu den Fördermöglichkeiten der NKI berät das Service- und Kompetenzzentrum: Kommunaler Klimaschutz (SK:KK) telefonisch unter 030 39001-170 und unter skkk@klimaschutz.de. Fragen zur Antragstellung und konkreten Förderanträgen beantwortet der Projektträger Jülich (PtJ) unter 030 20199-577 sowie per E-Mail an ptj-ksi@fz-juelich.de.

Angebote der Energieagentur

- Aufbau eines Energiecontrollings für kommunale Gebäude
- Bewertung der energetischen Güte von Gebäuden
- Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz
- Einsatz von KWK-Anlagen und Erneuerbarer Energien
- Erarbeitung von Bedarfsprognosen für netzgebundene Energiesysteme
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen und Variantenvergleiche nach VDI 6025 und 2067 zur Bewertung energierelevanter Investitionen
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von energetischen Aufgabenstellungen für Konzepte und Sanierungen
- Einsatz von Managementinstrumenten, wie eea und dena-EKM

Neues Veranstaltungsformat „Kommunale Energiewende Dialoge“

Die Energieagentur Brandenburg hat für Brandenburger Kommunen eine modular aufgebaute Veranstaltungsreihe „Kommunale Energiewende Dialoge“ mit 10 Informationsmodulen rund um die Erneuerbaren Energien entwickelt. Interessierte Kommunen können sich ein oder zwei dieser Module als Veranstaltungsformat kostenfrei buchen, um in einer für die Kommune maßgeschneiderten Veranstaltung vor Ort oder Online eigene Mitarbeitende und kommunale Mandatsträger*innen zum Thema zu informieren und fortzubilden und lokale Problemstellungen zu diskutieren. Ziel ist, die Entscheidungsfindung zur Umsetzung von kommunalen Projekten zu unterstützen und die Projektentwicklung zu befördern.

Buchbare Module:

- [Energieeffizienz](#)
- [PV-Freiflächenanlagen](#)
- [PV gebäudeintegriert zur Eigenstromnutzung](#)
- [Solarthermie](#)
- [Wind](#)
- [Biogas](#)
- [Holz \(-hackschnitzel und -pellets\)](#)
- [Umweltwärme](#)
- [Abwärme](#)
- [Elektromobilität](#)

Die [10 Module](#), die von Kommunen für ihre [Veranstaltungen vor Ort](#) gebucht werden können, wurden im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 10.09.2020 in drei Fachgesprächen vorgestellt.

[Kommunale Energiewende Dialoge | WFBB Energie](#)

Die Präsentationen der Veranstaltung finden Sie [hier](#).